Corona-Trainingseinheit 28.06.2021

**Einschreiben**

sie so und der als mit an es ins von an es für ein zu sich auf der

jetzt keiner nichts nun sowie sicher toll über für in um aus nicht nur um wie all bei bis noch aus über wir vor ich oder doch man ihr wachen im ein über stark machen auch und lachen jetzt das auf noch auch seine nicht haben das dünn dies nach aber die keine noch eine

austauschen, ausheben, auspfeifen, auskehren, ausladen, aushängen, ausnutzen, ausloten, ausmachen, aussitzen, auslüften, ausnüchtern, aushalten, aushaken, ausgleichen, ausgrenzen, ausgießen, ausmalen, ausländisch, auslösen, auspowern, auspolstern, auslegen, auslosen, aushöhlen, aussehen, auskleiden, ausziehen, auskratzen, aushelfen,

die vielen Bienenstöcke, eine geringe Ernte, der vermehrte Schutz,

in der Öffentlichkeit, wie der Bienenschutz, die fehlenden Wiesen, auch für Wildbienen, ein großer Verlust, die nektarreichen Blüten, viele schädliche Pestizide, ein wirksames Mittel, durch das Klima, die großen Folgen, bei der Bestäubung, die ausgeprägte Monokultur

**Sätze**

Davon hat auch jeder gehört: Das Bienensterben ist allgegenwärtig. 70

Wie stellen wir nur sicher, dass Blüten weiterhin bestäubt werden. 69

Auch im Alltag wird über einen Bienenschutz kontrovers diskutiert. 70

Neben der Honigbiene gibt es auch eine große Anzahl an Wildbienen. 71

So hat der Verlust von Wildbienen ökologisch weitreichende Folgen. 71

Eine Existenz von Wildbienen wird in der Öffentlichkeit übersehen. 71

Auf Feldern oder an Waldrändern sind häufig Bienenstöcke zu sehen. 71

So werden Krankheiten vom Imker im Bienenstock effizient bekämpft. 71

Die Nistplatzangebote für Wildbienen werden in der Natur geringer. 71

Die Honigbiene wird dagegen auf Ertrag oder Resistenzen gezüchtet. 71

**Einschreiben Finnisch**

paljon niin kaksi paikka tulos tuoda valtio katsoa mikä vastata aloittaa kuva muutama tapa loppu kisa alku ottaa miljoona saattaa viikko eli ihminen sellainen sekä valita mutta mukaan tietää tapa näin maksaa hallitus vanha valtio ongelma pitää suomalainen usea yhtiö lähteä koulu lapsi vain pieni kerta saattaa kilpailu neljä

**Kurztext**

Der Maulwurf lebt fast immer unter der Erde. Deshalb hat er dort 69

unten alles, was er zum Leben braucht. Ein Maulwurf ist ungefähr 16 140

cm lang. Wie tief er tatsächlich gräbt, hängt ganz von der 200

Jahreszeit ab. Maulwürfe entwickeln ein ausgeprägtes Gangsystem. Das 273

Hauptnest, der Kessel, befindet sich ungefähr 50 bis 80 cm unter der 344

Erde. Es ist mit Laub und Moos gepolstert. Man könnte sagen, das ist 418

sein Wohnzimmer. Es ist schön kuschelig. Er schläft hier, und sein 488

Weibchen bringt in diesem Nest die Jungen zur Welt. Oft hat der 557

Maulwurf noch ein paar kleinere Nester zum Wechseln. Sie liegen 625

ungefähr auf der gleichen Höhe. Alle Nester sind durch Gänge 690

miteinander verbunden. Man unterscheidet zwischen Laufgängen und 757

Jagdgängen. Die Laufgänge verbinden die Bereiche miteinander. Damit 830

der Maulwurf in den Laufgängen schnell vorwärtskommt, sind die Wände 902

hier geglättet. In den Jagdgängen lauert er auf Beute. Die Wände in 975

den Gängen sind ungeglättet und befinden sich oft nur knapp unter 1042

der Erdoberfläche, manchmal nur zehn Zentimeter tief. Der Maulwurf 1113

ernährt sich von Insekten, Regenwürmern, Schnecken und anderen 1179

Kleintieren. Der kleine Kerl braucht ziemlich viel Futter am Tag. Er 1254

wiegt durchschnittlich 100 Gramm und frisst auch jeden Tag 100 Gramm 1326

Kleintiere, so viel wie sein eigenes Gewicht. Sein Jagdrevier ist 1396

ziemlich groß. Sein Gangsystem umfasst oft über 200 Meter. Läuft die 1469

Jagd gut, sammelt der Maulwurf seine Beute in seiner Vorratskammer. 1541

Im Winter reichen die Jagdgänge bis zu 120 cm tief. An den 1604

Maulwurfshügeln erkennt man seine Gänge. 1649